

198 Läufer waren in Lehnin dabei

Leichtathletik: Klosterlauf wird von Jahr zu Jahr beliebter

Lehnin (oli). Mit 198 Aktiven konnte der „3. Klosterlauf“ in Lehnin einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen. Den 15-km-Lauf gewann Volkmar Schade (SV Kloster Lehnin). Er benötigte für die zwei Runden durch den Lehniner Forst 55:24 min.. Jan Michel (VfL Brandenburg) belegte in einer Zeit von 56:20 min. den 2. Platz. Als Dritter lief Lars Habedank (Dippmannsdorf) in 59:20 min. über die Ziellinie auf dem Sportplatz des SV Kloster Lehnin. Albrecht Bauer (VfL Brandenburg), ehemaliger Deutscher Crossmeister, konnte sich hauchdünn den Sieg über die 8-km-Distanz sichern (29:37 min.). Nur sechs Sekun-

den nach ihm erreichte Stephan Aris (Kleinmachnow) das Ziel. Platz drei ging an Ingo Bröcker-Wetzel vom SC Potsdam (30:47). Schnellste Frau auf der 8-km-Strecke war Nicole Kruse (VfL Brandenburg, 37:00). 14:51 min. benötigte Nils Schulze (VfL Brandenburg) für den Lauf über 3,5 km. Zweiter wurde Maik Hampshire (KSB-PM) in 15:13 min. und Platz drei erlief sich Malte Gollmack (Wasserfreunde, 16:37.). Beim 8-km-Walking konnte Joachim Stricker (Brandenburg) in 50:31 min. den Sieg erringen. Die Plätze zwei und drei gingen an Michael Otto (Kloster Lehnin, 1:03:13 h) und Herbert Matusch



VfL-Leichtathlet Albrecht Bauer (Nr. 237) gewann knapp den Lauf über 8 km. Foto: Oliver Schwandt (rbb-Laufbewegung, 1:03:21 h). und über den gemeinsamen Christel Ziem (Lehnin) gewann dritten Platz konnten sich Evaden Walking-Wettbewerb über Ursula Kroll (Lehnin) und Christa Leonhardt (Lehnin) freuen. Sie kamen beiden in 34:04 min. im Ziel an.

Volkmar kannte sich aus

3. Lehniner Klosterlauf



Die Schüler waren mit Begeisterung am Start.

Foto: privat

Lehnin (rau). Im Rahmen der Pokallaufserie „Volvo C30 Havcup 2007“ fand der 3. Lehniner Klosterlauf statt. Veranstalter war der SV Kloster Lehnin in Kooperation mit dem Kreis-sportbund Potsdam-Mittelmark und der Oberförsterei Lehnin. Für einen neuen Teilnehmerrekord sorgten 198 Läufer und Walker, die ihre Strecke zwischen 3,5, 8 und 15 Kilometer auf Waldwegen durch den Lehniner Forst wählen konnten. Streckenposten, Hinweisschilder und Absperrbänder sorgten dafür, dass keiner auf „Abwege“ geriet. Auch einige Schulen folgten in diesem Jahr dem Ruf zum Klosterlauf und schickten zahlreiche Teilnehmer. Schnellster Läufer auf der 15 Kilometer-Strecke war Volkmar Schade (SV Kloster Lehnin), der nach 55:24 Minuten die Ziellinie erreichte. Den 8 Kilometer-Lauf gewann Albrecht Bauer

vom VfL Brandenburg in 29:37 Minuten und das kürzeste Rennen Nils Schulze ebenfalls vom VfL Brandenburg nach 14:51 Minuten. Erfolgreichster Walker waren Joachim Stricker aus Brandenburg mit einem Ergebnis von 50:31 Minuten auf acht Kilometer und die Lehninerin Christel Ziem, die für die 3,5 Kilometer 31:39 Minuten benötigte. Peter Richly, Jahrgang 1936, von der LG Göttin war der älteste Teilnehmer des Klosterlaufs. Er absolvierte die 8 Kilometer-Walkerstrecke in 1:16,03 Stunden. Alle Teilnehmer erhielten auf Wunsch eine Urkunde, für die erfolgreichsten Läufer und Walker gab es bei der Siegerehrung außerdem noch Pokale. Die Organisatoren bedanken sich für die Unterstützung bei German Timing Berlin (Zeitmessung), allen Sponsoren und den ehrenamtlichen Helfern.

Brandenburger Wochenblatt

Sonntag, 10. Juni 2007 11

DER PREUSSENSPIEGEL - SONNTAG, 10.06.2007